Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 96 (1970)

Heft: 46

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Mancher Schweizer ist nur darum sauer, weil sein Bettklima nicht stimmt

Die meisten Leute liegen zwar genügend lang im Bett. Doch ihr Schlaf ist die ganze Nacht nie tief. Darum sammeln sie zuwenig Kräfte, fühlen sich beim Aufstehen müde und sind am Morgen schon nervös, reizbar oder sauer. Schlechter oder zu leichter Schlaf kann am Bettklima liegen. Da gibt es nämlich Betten, die sind zu kalt. Andere werden zu schnell feucht. Dann gibt es solche, die bringen Sie zum Schwitzen. Als ob Sie ständig in den Tropen wären.

Da wir Schweizer aber im ausgeglichenen Klima uns am wohlsten fühlen, hat Superba seit 40 Jahren das Bettklima perfektioniert. Wir schufen ein Bett, aus dem verbrauchte Matratzenluft immerzu entweicht. Und gute, unverbrauchte Luft von selbst nachfliesst. Bei jeder Körperbewegung ein wenig. So wird ein Überschuss an Hitze und Feuchtigkeit laufend abgeführt. Und die Bett-Temperatur konstant gehalten.

Edles Polstermaterial vollendet das gute Klima:
mit Schaumstoff isolieren wir den körperstützenden Federkern. Dann polstern wir mit hautschmeichelnden Naturfasern. Wir brauchen
reine weisse Schafwolle, feinstkardierte Spinnbaumwolle und feine Naturseide, je nach Modell.
Wir polstern nicht nur oben. Wir polstern auch die
harmonisch abgestimmte, flache, straffe Untermatratze.
Sie schafft den totalen Bettkomfort und sorgt mit dafür,
dass in Ihrem Bett immer mildes Tiefschläfer-Klima herrscht.

Sanitized

Verlangen Sie darum ausdrücklich Superba-Unterund Obermatratzen. Sie sind «Sanitized»-veredelt, darum besonders hygienisch. Im guten Möbel- und Bettwarenfachgeschäft. Superba SA, 6233 Büron LU, Telefon 045 38333

Verlangen Sie lieber Gutklima-Betten:

SUPERBA

Das sind die 67 Revolutionen auf dem Uhrenmarkt. Alle von Bulova.

Diese 67 Uhren funktionieren alle nach dem revolutionären System der elektronisch angetriebenen Stimmgabel (Resonator, Biegeschwinger). Das heisst, dass sie auf Unruh, Feder und Hemmung verzichten, und dass eine Stimmgabel, eine Quecksilberbatterie und Transistoren sie zu den genauesten Armbanduhren überhaupt machen. Und zu Armbanduhren, die man nie aufzuziehen braucht.

Das heisst auch, dass sie nicht mehr ticken, sondern summen. Die Uhrenfabrik Bulova ist verantwortlich für diese Revolution. Und hat ihr in den letzten 10 Jahren zum Durchbruch verholfen.

Mit diesen 67 Revolutionen. BULOVA-UHREN BIEL/BIENNE

Bulova gibt den Summton an.





